

Die *namaste* Stiftung

der Bolde Freunde

Die World Health Organisation (WHO) schätzt, dass mehr als drei Millionen Menschen jährlich durch die Auswirkungen der Rauchgase beim Kochen sterben: [WHO fact sheet "Household air pollution and health"](#) (Die Ofenmacher, München)

Projekt – Neuauflage*: SLSP „smokeless stove project" (rauchfreie Öfen) in Manekharka

„Traditionelle“, offene Feuerstellen (ohne Rauchabzug!) in den Wohnräumen ländlicher Haushalte sind ein Problem in Nepal von Nationaler Tragweite. Sie verursachen bei den Menschen, die ihr Leben lang tagtäglich dem unbeschreiblichen Qualm/Feinstaub ausgesetzt sind, immense gesundheitliche Schäden. Chronische Lungen-, Augen- und Magen-Darmkrankheiten sind ‚Volkskrankheiten‘. Besonderer Gefahr sind krabbelnde Kleinkinder ausgesetzt, sie erleiden schwerste Verbrennungen. Jährlich werden so viele Kinder verletzt, mehrere tausend (!) Kinder sterben in Nepal an den Verbrennungen oder sie erleiden Entstellungen fürs Leben. Wie zum Beispiel Reka (links); Reka hat sich im Kleinkindesalter durch Verbrennungen beider Füße schwerste Vernarbungen zugezogen. Die aufwendigen operativen Korrekturen wurden von den Bolde-Freunden finanziert. Seither ist Reka



wieder zuversichtlich, weil nun in der Lage, ohne Krücken (fast) normal zu gehen. Sie macht inzwischen eine Ausbildung zur Krankenschwester!



Lehm-Öfen mit Rauchabzug haben neben der Minimierung der Qualm- und Feinstaubbelastung den großen Vorteil, dass das zum Kochen und Heizen benötigte Holz auf etwa die Hälfte reduziert wird. Das entlastet die Bauersfrauen, die in aller Regel die extrem schwere Arbeit der Holzbesorgung zu verrichten haben.



Lehm-Öfen sind auch umweltschonend: das Einsparen von Feuerholz bewirkt, dass die Wälder geschont werden, das bedeutet auch, dass gegenüber offenen Feuerstellen die CO₂ - Entwicklung auf nahezu die Hälfte gegenüber offenen Feuerstellen absinkt.

Rückblick: schon 2007 hatte die Namaste-Stiftung in Bolde ein Ofenbau-Projekt initiiert. Unter Leitung des Boldefreundes Dieter Maus (Weßling) wurden mehrere regionale Handwerker in die Technik des Ofenbaus eingewiesen, die wiederum zusammen mit den Bauern vor Ort in Eigenregie rauchfreie Öfen bauten laut Stiftungschronik in Summe ca. 150 Öfen. Eine Überprüfung der Funktionstüchtigkeit ist 2025/26 in Planung.

Ab 2022 SLSP „smokeless stove project" (rauchfreie Öfen) in Manekharka.

Auf Initiative von Dr. Dirk Hagena läuft in Manekharka, einer von der Namaste Stiftung versorgten Außenstation des Dhulikhel Hospital seit 2022 ein Projekt zum Bau rauchfreier Öfen - nach dem Vorbild und mit Unterstützung der ‚Ofenmacher e.V.‘ München.

Ziel der Namaste-Stiftung 2022: Schaffung einer Win-Win-Situation, bei der alle Beteiligten zufrieden sein können! Nach dem Motto ‚Hilfe zur Selbsthilfe‘ lernen geschickte Nepalesen von im Ofenbau-Handwerk erfahrenen Landsleuten und geben ihre neu erworbenen Fähigkeiten an die

Landbevölkerung in Manekharka weiter. Die Stiftung sichert das Projekt durch faire attraktive Bezahlung.

Die Projektstruktur:

Als Projektleiter kann der seit 20 Jahren mit Dirk und Sabine Hagena befreundete Eka Ram Rai aus Kathmandu mit seinem Sohn Kiran und Tochter Binuka gewonnen werden. Vater und Sohn lernen das Ofenbauen, Tochter Binuka übernimmt die Organisation, Aufklärung der Bevölkerung etc. Mitbeteiligt an der Organisation (Finanzverwaltung etc.) ist das Community Department des Dhulikhel Hospital ‚DHos‘ sowie der Leiter der Außenstelle des DHos, Dev Kumar vor allem für die Rekrutierung der an den neuen Öfen interessierten Bauern etc.

Die Namaste-Stiftung sieht dieses Projekt als Beitrag zur Gesundheits-Aufklärung, zu einer gesünderen Lebensweise und Beitrag zum Umweltschutz und übernimmt die vollen Kosten dieser Kampagne – ca. 100€ pro gebauten Ofen.

Zeitplan:

2022 Schulung der zukünftigen Projektleiter bei einem Kurs der extrem erfahrenen Ofenbauer von ‚Ofenmacher e.V. (München) in der Nähe von Kathmandu. Danach wenden Eka und Kiran an verschiedenen Orten ihre frisch erlernten Fähigkeiten an, sammeln eigene Erfahrungen.

2023 SLSP Pilotprojekt in Manekharka: Bau von 10 rauchfreien Öfen von Eka und Kiran – zur Demonstration und Werbung für das Projekt.

2024 Nov.: Ofenbau – Workshop zur Ausbildung lokaler Helfer

2024 Nov/Dez SLSP Phase1: Bau von 50 rauchfreien Öfen in Manekharka

2025 März/April SLSP Phase2: Bau weiterer 50 rauchfreier Öfen

2025 Nov/Dez SLSP Anschluss-Projekt mit Bau weiterer 50 rauchfreier Öfen

2026 Fortführung des SLS Projektes in Manekharka entsprechend Bedarf.

Bericht Nepal-Reise (23.03.-17.04.24) von Dr. Dirk Hagena, stellv. Vorsitzender der Namaste-Stiftung

Manekharka Hospital 7. bis 9. April2024

Teilnehmer: Dirk und Sabine Hagena, Dinesh Thapa (DHos Comm.Dept), Eka Ram Rai (Ofenbauer), Vor Ort: Dev Kumar (Hospital-Leiter)

Betr. Projekt: SLSP ‚smokeless-stove-project‘ (rauchfreie Lehm-Öfen) für Manekharka

Das Problem: offene Feuerstellen besonders im ländlichen Bereich Nepals sind Ursache der Nepalesischen ‚Volkskrankheiten‘: Chron. Bronchitis mit COPD(Asthma und vermehrtem Lungenkrebs, Gefäßerkrankungen (Herzinfarkte) und schweren Verbrennungen mit Missbildungen (bes. bei Kleinkindern!) im Gefolge.

Offene Feuer benötigen viel Holz und verursachen entsprechend CO₂-Ausstoß.

Das Projekt der Namaste-Stiftung: nach gelungener Pilot-Phase 2023, dem testweisen Bau von 10 Öfen, sollen in diesem Jahr 2024 (nach einem Ofenbau-Workshop im Oktober zum Anlernen von Hilfskräften) noch 20 Öfen und in 2025 weitere 80 Lehm-Öfen gebaut werden. Die Organisation hat das Community Department des Dhul. Hospital, die geschulten Ofenbauer kommen aus Kathmandu und die Finanzierung trägt die Namaste-Stiftung

Unser gemeinsames Ziel: Vor allem eine Besserung der Gesundheitssituation aber auch eine Verminderung des Holzverbrauchs (ca.50%!) und damit Schutz der Wälder und der Umwelt – gekoppelt mit einem gesteigerten Lebenskomfort (Rauchfreiheit und Wärme im Winter) für die Bauern von Manekharka.

Bericht Nepalreise 2024/2 vom 5. - 21. Nov 2024 von Dirk Hagena, 1. Vors. der Namaste-Stiftung

Thema: Projektpflege sowie Filmaufnahmen für Jubiläumsjahr ‚2025 25 Jahre Namaste-Stiftung‘

Manekharka Hospital – 2. Besuch 2024

09.11. Frühstart in Dhulikhel (heftige Fahrt) - nachmittags **ORC (Outreach Center = Außenstation des DHos): keine Besonderheiten, sehr gute Auslastung.**

SLSP ‚smokeless stove project‘ Aufnahmen beim Workshop – Tutoren-Team: Eka mit Kiran und Binuka bauen Demo-Ofen, 11 Workshop – Teilnehmer

10.11. Frühstart: Wanderung zur alten Gompa – nach Erdbeben nur noch Ruine/Trümmerhaufen! ein erdbebensicherer Tempel - Neubau ist im Werden.

Ofenbau-Workshop: vormittags Vortrag (DHg) im ORC Community Center für ORC-Team und Ofenmacher. Thema: warum Ofenbau?

Nachmittags weiter SLSP – *Ofenbau-Workshop – Training in drei Gruppen;*

Besuch einer Bauernfamilie mit Kleinkind! Wir erleben hier den nepalesischen Normalzustand: eine offene Feuerstelle – eine erschütternde Qualm-Küche!! Wir verabreden den Einbau eines rauchfreien Ofens – höchste Zeit!!

Abends: sehr fröhliche Feier mit Ofenbauern, Workshop-Teilnehmern und dem ORC-Team mit gut Essen und Trinken und - wie üblich - tanzenden Männern.

11.11. Morgens **Rundgang im ORC:**

Ultraschall - Schwangeren-Untersuchung durch Hebamme und D. Hagena;

Röntgenanlage, neues Labor – Analysegerät (2023) funktionieren bestens;

Wasserschaden in Küche wurde durch im Frühjahr von D. Hagena empfohlene Maßnahmen behoben.

SLSP: jeder Kursteilnehmer baut seinen ersten eigenen Ofen – ein großartiger Workshop-Erfolg – großes Lob an Eka und Family, großes Lob auch an die hoch motivierten Workshop-Teilnehmer!

SLSP: Besprechung mit Eka, Kiran und Binuka über weiteren Projektablauf (in 2024: noch 50 Öfen; 2025 weitere 50 Stck und mehr?) und über Finanzabwicklung.

Nachmittags: mit voller Zufriedenheit mit dem in Manekharka Erreichten Rückreise nach Dhulikhel.

dhg 24.11.24

Manekharka SLSP April 2025

Das von Binuka Kulung Rai erstellte Monitoring der in 2024 gebauten 60 rauchfreien Öfen ergibt eine hohe Zufriedenheit der Ofenbesitzer. Die bautechnische Überprüfung ist ebenfalls in höchstem Maße zufriedenstellend.

Eka und seine lokalen Helfer haben im März/April mit dem Bau weiterer 50 rauchfreier Öfen die Pahase2 des SLSP abgeschlossen.

Die bei Bei Dev Kumar, dem Leiter des Manekharka Hospitals, ausliegende Warteliste für den Einbau weiterer rauchfreier Öfen umfasst derzeit 50 weitere Interessenten.

Die Fortführung des Projektes, der Bau dieser 50 neuen Öfen ist für Nov/Dez 2025 vorgesehen.

Die Namaste-Stiftung wird auch weiterhin die Kosten dieses Projektes tragen. Dazu gehört auch, Für die Nachhaltigkeit des Projektes durch die Organisation/Finanzierung der Maintenance zu sorgen.

dhg April 2025